WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/chg02

EUROPA SCHWEIZ

Eiger Nordwand & tiefblaue Seen

Tourencharakter	3	**Reisedauer**	8 Tage	**Gruppe**	6-14 Teilnehmer
Anreise am Landweg, Wanderreise		**Davon Wandertage**	5 Tage		

- die schönsten Ecken im Berner Oberland
- Thuner See, Brienzer See
- am Fuße der Eiger Nordwand – Eiger Trail
- der Mittelpunkt der Schweiz – die Älggi-Alp
- Panorama Wanderung am Brienzer Rothorn

Tiefblaue Alpenseen blitzen uns entgegen, wenn wir am Fuße der berühmten Eiger Nordwand entlang wandern. Auf dem Eiger Trail kommen wir der steil abfallenden Flanke ganz besonders nah. Wir wandern abseits der Touristenströme, stets begleitet von einem Kuhglockenkonzert, zu einer Sennerin auf die Älggi-Alp und genießen eine Almjause aus eigener Produktion.

Gipfelerlebnisse beim Wandern an der Eiger Nordwand

Am Seeufer blicken wir über die blaue Wasseroberfläche zu den Berggipfeln des Berner Oberlandes. Als Berner Oberland werden die im Bereich der Alpen gelegenen Teile des Kantons Bern in der Schweiz bezeichnet. Es sind dies die Region um Thuner- und Brienzersee und der südlich davon gelegene Kantonsteil. Wir fahren mit der Bergbahn in die Höhe, wo wir den Panoramablick genießen können. Das Dreigestirn der Schweiz – Eiger, Mönch und Jungfrau – ist aus fast allen Blickwinkeln zu sehen und bildet eine imposante Kulisse. Atemberaubende Blicke und faszinierende Eindrücke im UNESCO-Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch sind garantiert.

Wir fahren mit einer dampfbetriebenen Zahnradbahn auf den Gipfel des Brienzer Rothorns bis auf 2300 m. Die

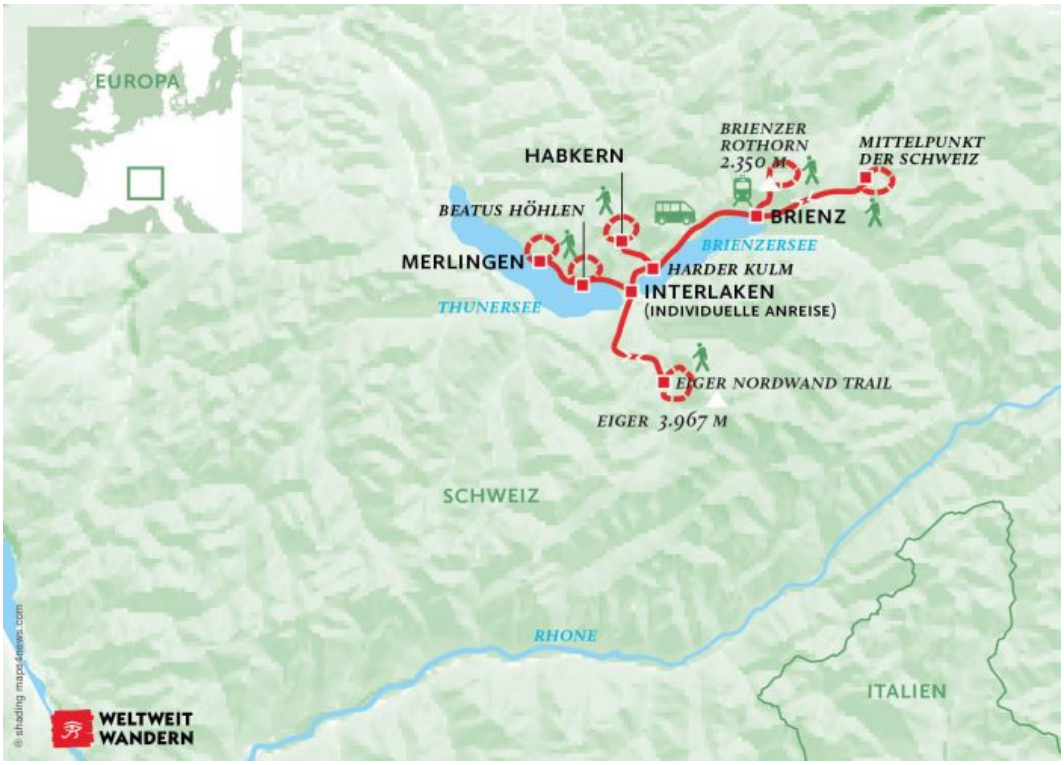
Streckenführung ist spektakulär, die Rundsicht auf die Berner Alpen und den türkisblauen Brienzersee gigantisch. Direkt ab der Bergstation starten verschiedene Panorama-Höhenwanderungen mit Ziel Brünigpass oder Schönbühl-Turren. Erst zieht der malerische Eissee unsere Blicke auf sich, bevor es entlang von Felswänden und Gratpassagen in stetem auf-und ab weitergeht.
Geführt wird die WWW-Reisegruppe von Guide Margrit. Die Schweizerin lebt in der Nähe von Luzern, mitten in einem fantastischen Wandergebiet. Als Reise- und Wanderleiterin freut sie sich unseren Gästen ihre Begeisterung für die Bewegung in der Natur, für ihr vielfältiges Land und für andere Kulturen näherzubringen. Weite Landschaften, Berge und Seen inspirieren sie dabei immer wieder aufs Neue.

Unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ werden fast alle Fahrten zu unseren Wandereinstiegen mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt. Wir genießen die Anreise und nehmen uns Zeit, in Ruhe am Ausgangsort anzukommen. So begegnen wir bereits am Weg kleinen Reiseabenteuern und schonen zudem die Umwelt.

Liebevoll & persönlich

„Spektakuläre Seenlandschaften und imposante Berggipfel inmitten einer lebendigen Alpenidylle – auf dieser Weltweitwandern-Reise sieht man alles, was man sich von der Schweiz erwartet“, berichtet WWW-Mitarbeiterin Katrin begeistert von ihrer Reise. Die uns freundschaftlich verbundene Wanderführerin Margit hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert. Unsere Schweiz-Reisen werden mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so besondere Zugänge vor Ort.

Wanderlust geweckt? Alles rund um die optimale Wanderausrüstung gibt es in unserem Wanderwissen-Blog zum Nachlesen.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
27. Juli 2024	03. August 2024	⊕	390 €	1.990 €
Es sind bereits Buchungen eingelangt.				

ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
⊘ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
⓵ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/chg02

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Grüezi, Berner Oberland!

Nach unserer individuellen Anreise nach Interlaken erfolgt der Check-in im Hotel. Unseren Guide treffen wir gegen 18:00 Uhr an der Rezeption unseres zentral gelegenen Hotels. Anschließend spazieren wir gemeinsam zum Abendessen in ein typisches Schweizer Restaurant.

Übernachtung im Mittelklassehotel

(-/-/A)

2. Tag: Am Fuße der imposanten Eiger Nordwand – Eiger Trail (2.344 m)

Wir fahren mit der Bahn über Grindelwald zur Kleinen Scheidegg. Heute wandern wir am Fuße der berühmten Eigernordwand in der Jungfrau-Region. Auf keinem anderen Weg kommt man näher an die bekannte Nordflanke in den Berner Alpen heran als auf dem gut 2-stündigen Eiger Trail (2.344 m). Das Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau bildet dabei eine fantastische Kulisse. Atemberaubende Blicke und faszinierende Eindrücke im UNESCO-Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch sind garantiert. Nach der Ankunft bei der Station Alpiglen fahren wir mit der Bahn zurück nach Interlaken.

Übernachtung im Mittelklassehotel

Fahrzeit: ca. 2 Std.

Wanderung: ca. 3 Std. (8km, +870 m/-400 m)

(F/-/A)

3. Tag: Interlaken über Harder Kulm nach Habkern (1.300 m)

Wir fahren von Interlaken Ost mit der Standseilbahn auf den Harder Kulm (1300 m). Von hier geht es in wenigen Minuten zur Sonnenterrasse des Panorama-Restaurants mit traumhafter Aussicht auf den Brienzer- und Thuner See sowie auf Eiger, Mönch und Jungfrau. Nach einer kurzen Pause wandern wir auf schönen Pfaden mit großartiger Aussicht dem Hardergrat entlang nach Habkern. Zurück nach Interlaken fahren wir mit dem Postbus.

Übernachtung im Mittelklassehotel

Fahrzeit: ca. 1 Std.

Wanderung: ca. 3,5 bis 4 Std. (9km, +640 m/-840 m)

(F/-/A)

4. Tag: Vom Brienzer Rothorn zum Brünigpass

Wir fahren von Brienz mit der dampfbetriebenen Zahnradbahn auf den Gipfel des Brienzer Rothorns bis auf 2300 m. Die Streckenführung ist spektakulär, die Rundsicht auf die Berner Alpen und den türkisblauen Brienzersee gigantisch. Direkt ab der Bergstation starten verschiedene Panorama-Höhenwanderungen mit Ziel Brünigpass oder Schönbühl-Turren. Erst zieht der malerische Eissee unsere Blicke auf sich, bevor es entlang von Felswänden und Gratpassagen in stetem Auf- und Ab weitergeht. Der Weg ist allerdings nie gefährlich. Ein fantastischer Hangtrail führt schließlich bis zum Ziel. Anschließend fahren wir mit der Bahn zurück nach Interlaken.

Übernachtung im Mittelklassehotel
Wanderung: ca. 4,5 Std. (11 km, +221 m/-1511 m)
(F/-/A)

5. Tag: Tag zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einer Tour auf das Jungfrau Joch oder einer Fahrt auf dem See.
Übernachtung im Mittelklassehotel
(F/-/)

6. Tag: Jakobsweg-Abschnitt: Interlaken – Beatushöhlen - Merligen – Thunersee

Die spektakuläre Seenlandschaft vom Thunersee und die imposanten Berggipfel des Berner Oberlandes bilden die Kulisse zu dieser Jakobsweg-Wanderung. Der Kern von Interlaken steht am Anfang unserer Wanderung. Danach wird es rasch ruhig und beschaulich im Naturschutzgebiet mit Sumpfwiesen und Schilfgürtel am Ufer des Thuner Sees. Von Neuhaus bis Merligen schlängelt sich dann ein aussichtsreicher Wanderpfad den Berg entlang. Höhepunkt bilden die bekannten Beatushöhlen, in denen einst der heilige Beatus gelebt haben soll. Zurück fahren wir mit dem Postbus nach Interlaken.
Übernachtung im Mittelklassehotel
Fahrzeit: ca. 1 Std.
Wanderung: ca. 4 Std. (15 km, +320 m/-320 m)
(F/-/A)

7. Tag: Zum geographischen Mittelpunkt der Schweiz

Wir fahren über Lungern nach Hüttstett zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Entlang des Obwaldner Höhenweges (ein Weitwanderweg) wandern wir durch eine malerische Landschaft und tauchen ein in eine lebendig gebliebene Alpenidylle auf der Hochebene Älggi-Alp (1650 m). Hier nehmen wir einen Alp-Imbiss begleitet von Alpgeschichten eines lokalen Erzählers. Anschließend kehren wir zurück nach Interlaken.
Übernachtung im Mittelklassehotel
Fahrtdauer: ca. 1,5 Std. pro Richtung
Wanderung: ca. 3,5 Std. (9 km, +645 m/-685 m)
(F/S/A)

8. Tag: Uf Wiederseh, Schweiz!

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen und individuell die Heimreise anzutreten.
(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- 7 x Übernachtung im Mittelklassehotel
- 7 x Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen
- 1 x Alp/Bratkäse Imbiss mit Schweizer Geschichten
- Alle Transfers im Minibus zum Wandereinstieg
- Alle Bergbahnen, Postauto und Zugfahrten laut Programm, Transfer im Minibus beim Ausflug Geographischer Mittelpunkt
- deutschsprachiger Guide ab/bis Interlaken
- Gästekarte für gratis Busverkehr in Interlaken
- Ermäßigungen für die Schifffahrt auf dem Thuner- und Brienzer See
- Exo Tax

Die Fahrten zum Wandereinstieg werden zum größten Teil mit ÖVB durchgeführt. Das garantiert keinen Stau auf den Straßen und Autobahnen und trägt zum nachhaltigen Reisen bei.

Änderungen des Reiseverlaufs aufgrund des Wetters oder unvorhergesehener Ereignisse bleiben dem Reiseleiter vorbehalten.

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise
- Restliche Mahlzeiten, Getränke
- Trinkgelder
- Reise-Storno-Versicherung
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt
- Persönliche Ausgaben wie Getränke, Souvenirs

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB der Weltweitwandern GmbH.

Einreisebestimmungen

- **Visumpflicht:** Nein
- **Reisedokumente:** Reisepass, Personalausweis
- **Passgültigkeit:** Auch wenn der Reisepass bis zu 5 Jahren abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Der Personalausweis muss auf jeden Fall für die Reisedauer gültig sein.

Weitere Infos finden Sie hier:

Außenministerium Österreich:
www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation/land/schweiz

Schweiz:
www.eda.admin.ch

Gesundheit

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich. Bei Urlaub in der Schweiz ist im Falle einer plötzlichen Erkrankung die kostenlose Behandlung - mit Ausnahme ausländischer Selbstbehalte - durch die jeweiligen Schweizer Vertragseinrichtungen garantiert. Die e-card der österreichischen Sozialversicherungsträger enthält auch die im EU/EWR-Raum und der Schweiz gültige europäische Krankenversicherungskarte (EKVK).

Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird nahegelegt. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportflüge, die von mehreren österreichischen Gesellschaften angeboten werden.

Impfungen

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche

Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Klima/Reisezeit

Das Klima ist im Westen von atlantisch-ozeanischen Einflüssen geprägt und geht gegen Osten ins kontinentale Klima über. In den Alpen wirkt zudem die Höhenlage auf die Wettersituation ein.

Bitte beachten Sie bei Ihren Aktivitäten in den Schweizer Bergen den aktuellen Lawinenlagebericht und besuchen Sie die Homepage des Schweizer Alpen Club - SAC oder rufen Sie die Nummer 187.

Rund ums liebe Geld

Währung

1 Schweizer Franken (CHF) = 100 Rappen

Allgemein

Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung. Ab 10.000 CHF besteht eine Anzeigenpflicht auf Verlangen.

Euro können problemlos gewechselt werden. Kreditkarten werden im Allgemeinen akzeptiert. Für die Bargeldabhebung bei Bankomaten können Gebühren verrechnet werden.

Persönliche Gebrauchsgegenstände sowie Waren des Reiseverkehrs bis zu einem Gesamtwert von 300 CHF pro Person können abgabenfrei eingeführt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Eidgenössischen Zollverwaltung. Nähere Auskünfte finden Sie auch im Travel Centre der IATA. Die angeführten Mengen und Beträge sind unverbindliche Richtangaben, rechtsverbindliche Informationen kann nur die Vertretungsbehörde dieses Landes erteilen.

Bitte beachten Sie bei der Einreise nach Österreich die geltenden Einfuhrbestimmungen.

Generelle Hinweise

Sprache:

Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch

Zeitunterschied:

kein Zeitunterschied

Elektrischer Strom

230 Volt/50 Hertz Wechselstrom, meist dreipolige Stecker (Zwischenstecker erforderlich)

Ausrüstung bei Wanderung:

Wie bei allen Wanderungen sollten Sie diese Sachen bei sich haben: Tagesrucksack, knöchelhohe Wanderschuhe, Wanderstöcke, (Regen-)Jacke, Sonnencreme, Sonnenbrille, Mütze, Wasser.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich. Bei Urlaub in der Schweiz ist im Falle einer plötzlichen Erkrankung die kostenlose Behandlung - mit Ausnahme ausländischer Selbstbehalte - durch die jeweiligen Schweizer Vertragseinrichtungen garantiert. Die e-card der österreichischen Sozialversicherungsträger enthält auch die im EU/EWR-Raum und der Schweiz gültige europäische Krankenversicherungskarte (EKVK).

Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird nahegelegt. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportflüge, die von mehreren österreichischen Gesellschaften angeboten werden.

Unterkunft

Hotel Bed & Brekfast Alphorn / Rothornstrasse 29a, CH - 3800 Interlaken

Check in: 15 Uhr / Check out: bis 10 Uhr

Moderne Swissness beschreibt den Charme des Hotels und ist idealer Ausgangspunkt für unsere geführten Wandertouren. In der Nähe finden Sie Supermärkte, Boutiqen, Restaurants und Bars.

per ZUG: Ihre Unterkunft, das Hotel liegt nur wenige Gehminuten vom **Bahnhof West** in Interlaken entfernt. Aufgrund des hohen Reiseverkehr per Zug empfehlen wir ihr Ticket mit Sitzplatzreservierung (ab 3€) zu buchen. Bitte berücksichtigen Sie ob Ihre Reise gesichert ist.

per PKW: Kostenfreie Parkmöglichkeit sind beim Hotel in begrenzter Anzahl vorhanden - alternativ gibt es kostengünstige öffentliche Parkplätze in der Nähe des Hotels. Informationen dazu erhalten Sie an der Hotelrezeption - eine Vorreservierung ist von Vorteil.

Der Treffpunkt: im Hotel an er Rezeption begrüßt Sie Ihr Guide Margrit.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare

Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue" im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man

inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?", „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?"

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren", wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5.

Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don’ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder
Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!

Ihr Kontakt

Sandra Dieber
+43 316 58 35 04 - 25
sandra.dieber@weltweitwandern.com